

Hirschknocker Blättle

32. Ausgabe - Weihnachten 2015



Mitteilungen für Mitglieder und Freunde der Siedlergemeinschaft Hirschknock sowie Bewohner der Stadtteile Kramersfeld, Bruckertshof und Hirschknock.

Herausgegeben von der Siedlergemeinschaft Hirschknock e.V.

Redaktion: Alfred Schlögel, Kemmerstr. 50

Tel. 44112 Fax 4071783 e-Mail: SGH@my-post.de Internet: www.sg-hirschknock.de

Liebe Mitglieder, liebe Leser des Hirschknocker Blättla,

*weiße Weihnachten bleiben auch in diesem Jahr wohl einmal wieder unerfüllter Wunsch. Stattdessen rekordverdächtige Temperaturen. Jammern hilft nicht: Wir müssen es trotzdem nehmen, wie es kommt. Umso herzlicher wollen wir Ihnen wieder in gewohnter Weise unser **Blättla** überreichen und aus dem Vereinsleben der Siedlergemeinschaft Hirschknock im zu Ende gehenden Jahr berichten.*

Wir hoffen wie immer, dass Sie unsere Beiträge mit Interesse zur Kenntnis nehmen und wünschen uns für das kommende Jahr natürlich wieder rege Teilnahme an unseren Veranstaltungen.

An dieser Stelle mein herzlicher Dank an alle, die durch ihren Einsatz und ihre Mithilfe diese Veranstaltungen überhaupt ermöglicht und zu deren Erfolg beigetragen haben. Natürlich auch Dank an alle, die uns mit Spenden oder anderen Zuwendungen bedacht haben!

Wir hoffen, dass Sie ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest feiern können. Ihnen allen darf ich im Namen der gesamten Vorstandschaft schon jetzt einen guten Rutsch ins neue Jahr 2016 wünschen.



*Alfred Schlögel,
1. Vorstand
der Siedlergemeinschaft
Hirschknock e.V.*



Aus dem Vereinsleben

Ostern: Rätsel aus Blättla Nr. 31

Das gestellte Rätsel ist wieder auf gute Resonanz gestoßen – trotz des etwas anspruchsvolleren Lösungswortes: Immerhin 17 Einsendungen trugen mit dem Begriff „**Feuersalamander**“ die richtige Lösung. So musste einmal wieder die Glücksfee, diesmal in Person von Keisha Blab, über den Gewinner entscheiden. Das Los fiel auf Martin Lautenbacher. Den ausgelobten Gutschein für eine Familienpizza überreichte Vorstand Alfred Schlögel an den freudig überraschten Gewinner.

Radtour am 31. Mai 2015

Die Fahrt hatte das Gasthaus Hoh in Meedensdorf als Ziel. Selbst der steile Anstieg am Berg in Memmelsdorf konnte nicht abschrecken (bzw. mit Hilfe von E-Bikes erleichtert werden). Bei nahezu idealem Wetter machten sich stolze 15 Erwachsene sowie 3 Kinder auf den Weg und trafen sich in dem Biergarten mit den 7 noch dazugestoßenen Autofahrern. Dort konnten sie alle zusammen einen schönen Nachmittag genießen.

Johannifeier am 19. Juni 2015

Auch wenn Wind und Wetter etwas bremsen, war der Besuch der Veranstaltung recht gut. Wegen der herrschenden Schafskälte rückten die Teilnehmer etwas enger zusammen. Es wurden sogar einige Gläser Glühwein verkonsumiert ... Schon vor Einbruch der Dunkelheit hielt Pfarrer Eckert eine kleine Ansprache. Danach konnte er zusammen mit den zahlreichen Gästen und einer ganzen Schar von Kindern unser bekanntermaßen „kleinstes“ Feuer Bambergs bestaunen.

Sommerfest – in diesem Jahr ausgesetzt

Wegen des immer schwächer gewordenen Zuspruchs und auch wegen der üblicherweise zeitgleich stattfindenden Parallelveranstaltungen haben wir uns dieses Jahr in Abwägung von Aufwand und zu erwartendem Ergebnis eine Auszeit gegönnt. Für 2016 stellen wir das Sommerfest ebenfalls auf den Prüfstand.

Alternativangebot zur Busfahrt im September

Als Alternative und wegen des wiederholten Risikos der schwachen Teilnahme bei den letzten Busfahrten haben wir statt zu einer Fahrt zu einer Führung durchs Bamberger Gärtnerland mit dem Titel „Im Gaddn“ eingeladen. Wie wir es bei Busfahrten auch gemacht hätten, war die interessante Führung für die immerhin 18 Teilnehmer kostenfrei. Jedoch mussten die Teilnehmer (per Rad, Auto oder Bus) eigenverantwortlich ins Gärtner Viertel kommen.

Weinfest - ausgefallen

Wegen mehrfacher Terminänderungen haben wir uns selbst ins Aus geschossen und mussten das Fest ersatzlos streichen. Nächstes Jahr unternehmen wir einen neuen Anlauf mit hoffentlich besserem Ergebnis.

Weihnachtsfeier am 6. Dezember 2015

Bei der schwächer als sonst besuchten vorweihnachtlichen Feier der SGH konnte mit einer stattlichen Anzahl von Kindern (immerhin 9 Akteure, die voll bei der Sache waren) ein ansehnliches Programm gestaltet werden. Die weihnachtliche Ansprache trug diesmal Pfarrer Buchstädt vor. Nach der Bescherung durch den bestens gelaunten Nikolaus freuten sich wie immer die anwesenden Kinder den Gewinnern die Preise der Tombola übergeben zu dürfen.

